

PRESSEAUSSENDUNG (14.01.2018)

Niederösterreich: Serviceoffensive zur Wohnrechtsberatung gestartet

Experten des NÖ Mieter- und Wohnungseigentümerbund (NÖMB) beantworten Wohnrechtsfragen am Telefon, im Internet sowie bei Sprechtagen in den NÖ Bezirken

ST. PÖLTEN – Niederösterreich wächst. Das bringt nicht nur positive Wirtschaftsdaten, sondern macht das Bundesland auch als Wohn- und Lebensmittelpunkt für viele attraktiv. „Gerade, wenn mehr Menschen in der Nachbarschaft zusammenwohnen, ist es wichtig, dass das Miteinander gut funktioniert“, sagt Niederösterreichs Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner. Dafür schafft das Land gemeinsam mit Serviceorganisationen wie dem NÖ Mieter- und Wohnungseigentümerbund (NÖMB) wichtige Voraussetzungen. Die kostenlose Wohnrechtsberatung des NÖMB wurde mit 1.1.2018 auf eine noch breitere Basis gestellt.

„Wohnen verstehen wir als soziales Grundbedürfnis“, sagt Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner. Deshalb errichtet das Land NÖ Wohnungen weiterhin dort, wo sie gebraucht werden. Schon in 512 von 573 Gemeinden wird in sozialen Wohnbau investiert, damit Niederösterreicherinnen und Niederösterreicher in modernen Miet-, Genossenschafts- oder Eigentumswohnungen leben können. Weil fast 80 Prozent der Lebenszeit in Gebäuden verbracht wird, prägt kaum etwas die Lebenswelt des Einzelnen mehr als sein eigenes Zuhause.

„Zu Recht gefragt. Gerecht gelöst.“ – Service-Offensive für gestiegenen Beratungsbedarf

Im Zusammenleben mit den Nachbarn, im Kontakt mit Vermietern und Hausverwaltungen ergeben sich laufend individuelle Fragen, aber auch komplexe Problemstellungen, die Know-how und Fingerspitzengefühl erfordern. Der Bedarf nach Antworten und verständlichen Regelungen steigt – das lässt sich aus der Beratungs-Statistik des NÖ Mieter- und Wohnungseigentümerbund ablesen. Die deutliche Zunahme bei Wohnrechtsanfragen von Wohnungsnutzern quer durch Niederösterreich lieferte nun die Basis dafür, die Informationsarbeit zum Thema weiter zu intensivieren. Mit der Serviceoffensive 2018 „Zu Recht gefragt. Gerecht gelöst“ hat das NÖMB-Beratungsservice sein Angebot konsequent auf eine noch breitere Basis gestellt. Nach dem Ausbau des Internet-Auftritts auf www.noemb.at mit wichtigen Links und Checklisten folgt nun mit der Veröffentlichung der brandneuen Wohnrechts-Informationsbroschüre „WOHN.RECHT.PRAKTISCH.“ der nächste Schritt.

Der aktuelle, 40 Seiten starke Ratgeber zeigt auf, dass es bei der Lösung vieler Fragen rund ums Wohnen häufig auf das „Gewusst wie“, aber auch auf das „Gewusst wo“ ankommt. Mit der Erfahrung aus hunderten Beratungsgesprächen pro Jahr haben die NÖMB-Wohnrechtsexperten die passenden Antworten auf die wichtigsten Fragen zusammengestellt. Gerade, wenn in manchen Situationen nicht klar ist, wer im Recht oder im Unrecht ist, kann rechtzeitiges Nachlesen oder Nachfragen viel Ärger ersparen. Die WOHN.RECHT.PRAKTISCH.“-Fibel steht auf www.noemb.at zum kostenlosen Download parat.

NÖMB: Kostenlose Erstberatung für alle Wohnungsnutzer

Schnell und zu einer Antwort und effizient zu einer Lösung für die Anliegen von Eigentümern, Mietern oder Nutzern einer Genossenschaftswohnung - das ist das wichtigste Ziel des NÖMB. 8 von 10 Wohnrechtsanfragen werden schon mit der ersten Beratung gelöst, sagt NÖMB-Obmann LAbg. Bgm. Martin Schuster: „Für den direkten Zugriff auf das Wissen erfahrener Experten stehen mit der NÖMB-Telefon-Hotline, der Informations-Website im Internet und unseren Service-Ratgebern verschiedene Wege offen. Wichtig bleibt für

uns aber vor allem das persönliche Beratungsgespräch.“ Die NÖMB-Wohnrechts-Expertensprechstage werden daher weiterhin regelmäßig in den niederösterreichischen Bezirken angeboten.

Eine tagesaktuelle Termin-Übersicht der NÖMB-Expertensprechstage ist auf www.noemb.at abrufbar. Die telefonische Voranmeldung ist unter 02742/9020-5600 möglich. In allen Fragen setzt es sich die Beratung zum Ziel, Konflikte außergerichtlich, zielorientiert und kostensparend zu lösen. Der nächste NÖMB-Expertensprechtag findet am Dienstag, 23. Jänner 2018 im NÖMB-Landessekretariat in St. Pölten, Ferstlergasse 4/3 statt. Telefonische Voranmeldung unter 02742/9020-5600.

Über den NÖMB

Der NÖ. Mieter- und Wohnungseigentümerbund (NÖMB – www.noemb.at) wurde 2009 von 16 gemeinnützigen niederösterreichischen Wohnbauunternehmen gegründet, die Mitglieder der ARGE Wohnen Niederösterreich sind. Neben der Bereitstellung eines kostenlosen Erstberatungsangebotes in Wohnrechtsfragen für Wohnungsnutzer hat es sich der Verein auch zum Ziel gesetzt, laufende Schulungen in aktuellen Wohnrechtsfragen durchzuführen. Die Kompetenz in der Beratungsleistung zieht der NÖMB aus dem Know-how seiner ehrenamtlichen Experten, die allesamt als leitende HausverwalterInnen in gemeinnützigen niederösterreichischen Wohnungsunternehmen tätig sind.

(Schluss)



Bildinformationen

01 _ Start der NÖMB-Serviceoffensive „Zu Recht gefragt. Gerecht gelöst.“ NÖMB-Führungsriege mit Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner, Landesgeschäftsführer Hubert Mayerhofer, Obmann Martin Schuster, Christoph Kainz und Anton Erber (Obmann-Stellvertreter)

Fotocredit: NÖMB

Rückfragehinweis sowie weiteres Bildmaterial:

Medienbetreuung – Niederösterreichischer Mieter- und Wohnungseigentümerbund

Ingrid Berger, MTD - PR und Marketing / Leitung NÖMB-Landessekretariat, Tel.: +43 2742 9020 5700, Email: noemb@noemb.at